

## **Anonym**

**Deutschdidaktik an der Realschule.  
Literaturdidaktik, Mediendidaktik,  
Grammatik und Rechtschreibung**

Vorbereitungen Erstes Staatsexamen Realschule Bayern

**Prüfungsvorbereitung**

# BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT



- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit
- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops
- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei [www.GRIN.com](http://www.GRIN.com) hochladen  
und kostenlos publizieren



## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

## **Impressum:**

Copyright © 2012 GRIN Verlag  
ISBN: 9783656704232

## **Dieses Buch bei GRIN:**

<https://www.grin.com/document/277738>

**Anonym**

**Deutschdidaktik an der Realschule. Literaturdidaktik,  
Mediendidaktik, Grammatik und Rechtschreibung**

**Vorbereitungen Erstes Staatsexamen Realschule Bayern**

## **GRIN - Your knowledge has value**

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite [www.grin.com](http://www.grin.com) ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

### **Besuchen Sie uns im Internet:**

<http://www.grin.com/>

<http://www.facebook.com/grincom>

[http://www.twitter.com/grin\\_com](http://www.twitter.com/grin_com)

Examen  
Frühjahr | 2012

Deutschdidaktik – Literaturdidaktik, Medi-  
endidaktik, Grammatik & Rechtschreibung

---

---

1.	Einleitendes.....	3
2.	Examensaufgaben.....	3
2.1.	2006.....	3
2.2.	2007.....	4
2.3.	2008.....	4
2.4.	2009.....	5
2.5.	2010.....	6
2.6.	2011.....	7
3.	Deutsch als Unterrichtsfach der Realschule.....	7
3.1.	Schulprofil Realschule (Lehrplanebene 1).....	7
3.1.1.	Ziel und Anspruch der sechsstufigen Realschule.....	7
3.1.2.	Bildungs- und Erziehungsschwerpunkte an der sechsstufigen Realschule.....	8
3.1.3.	Unterricht und Schulleben und Stundentafel Deutsch.....	10
3.2.	Fächerübergreifende Bildungs- und Erziehungsaufgaben (Lehrplanebene 2).....	11
3.3.	Pädagogische Leitthemen (Lehrplanebene 3).....	13
3.4.	Fächerprofil Deutsch (Lehrplanebene 3).....	15
3.5.	Lehrplan (Lehrplanebene 3).....	15
3.5.1.	Jahrgangsstufe 5 – Sich in einem neuen Umfeld orientieren.....	15
3.5.2.	Jahrgangsstufe 6 – Schulgemeinschaft mitgestalten.....	16
3.5.3.	Jahrgangsstufe 7 – Eigene Individualität entdecken.....	16
3.5.4.	Jahrgangsstufe 8 – Beziehungen aufbauen und gestalten.....	17
3.5.5.	Jahrgangsstufe 9 – Lebensperspektiven entwickeln.....	17
3.5.6.	Jahrgangsstufe 10 – An der Gestaltung von Gegenwart und Zukunft mitwirken.....	17
4.	Literaturdidaktik.....	18
4.1.	Einleitung.....	18
4.2.	Ziele für den Literaturunterricht nach SPINNER – Hauptziel der Lesekompetenz.....	19
4.3.	Probleme des Lesens.....	19
4.3.1.	Grundlagen.....	19
4.3.2.	Literarische Lektüre in hermeneutischer Sicht.....	20
4.3.3.	Empirische Leseforschung: Entwicklung von den 1970er Jahren bis heute.....	20
4.3.4.	Lesestrategien.....	21
4.3.5.	Faktoren der individuellen Entwicklung: Lesegenese.....	22
4.3.6.	Geschlechterspezifisches Leseverhalten.....	23
4.3.7.	Lesesozialisation: Familien- und peerabhängige Entwicklung des Lesens.....	24
4.4.	Förderung der Leseflüssigkeit.....	25
4.5.	Leseförderung, Leseanimation, Lesetraining.....	26
4.5.1.	Lesesituationen im Unterricht – „Literarische Geselligkeit“.....	27
4.5.2.	Lesesituationen im Unterricht – „Genre- und themenspezifische Orientierung“.....	28
4.6.	Eröffnung neuer Lesewelten.....	28
4.7.	Lesen in der (neuen) Medienlandschaft.....	28
4.8.	Kinder- und Jugendliteratur.....	30
4.8.1.	Kinder- und Jugendliteraturwissenschaft.....	30
4.8.2.	Didaktik der Kinder- und Jugendliteratur.....	31
4.8.3.	Prosa.....	33
4.8.4.	Gebrauchstexte.....	35
4.9.	Allgemeine Methoden für die Literaturdidaktik.....	37
4.9.1.	Textnahes Lesen und Rezeptionsdidaktik.....	37
4.9.2.	Handlungs- und produktionsorientierte Verfahren.....	39
4.10.	Ausblick: Lernen durch Literatur.....	41
4.11.	Exkurs I: Kanonprobleme.....	42
4.12.	Exkurs II: Kognitionspsychologisch orientierte Leseforschung.....	43
5.	Mediendidaktik.....	44
5.1.	Einleitung.....	44
5.2.	Mediendefinitionen und –klassifizierungen.....	44
5.3.	Medienepochen und –zäsuren.....	45
5.4.	Medienpädagogik, Medienkompetenz und Mediendidaktik – Wie leben in einer „Mediengesellschaft!“.....	45
5.4.1.	Medienpädagogik.....	45

5.4.2.	Medienkompetenz.....	46
5.4.3.	Mediendidaktik: Integrierte Literatur- und Mediendidaktik.....	47
5.5.	Akustisch-auditive Medien: Hörbücher und auditive Download-Formate .....	48
5.5.1.	Grundlegendes & Historisches.....	48
5.5.2.	Hörbücher im gesellschaftlichen Kontext – Aktualität von Hörbüchern .....	48
5.5.3.	Hörbücher im Deutschunterricht .....	48
5.6.	Audio-visuelle Medien.....	50
5.6.1.	Film, Kurzfilm, Video.....	50
5.6.1.1.	Einleitendes.....	50
5.6.1.2.	Filmanalyse und –rezeption .....	51
5.6.1.3.	Filmproduktion.....	52
5.6.2.	Literaturverfilmung/Literaturadaption .....	52
5.6.3.	Fernsehserien.....	53
5.6.4.	Videoclips.....	53
5.7.	Neue Medien.....	54
5.7.1.	Computer.....	54
5.7.2.	Internet .....	55
5.7.3.	Hypertext – Webfiction – Das nicht-lineare Lesen .....	56
5.7.4.	Computerspiele .....	56
5.7.5.	E-Learning .....	57
5.7.6.	Blog.....	58
5.7.7.	Handy.....	58
5.7.8.	Resümee .....	59
6.	Sprache untersuchen/Sprachreflexion – Grammatik.....	59
6.1.	Einleitung.....	59
6.2.	Ziele und Begründungen .....	61
6.3.	Konzepte .....	63
6.4.	„Sprachreflexion“ statt „Grammatikunterricht“ .....	64
6.5.	Didaktische Diskussion.....	65
6.5.1.	Können und Wissen im Spracherwerb .....	65
6.5.2.	Language Awareness – Sprachbewusstheit .....	65
6.5.3.	Sprachliches Wissen, sprachliches Können: Perspektiven und Vernetzung.....	66
6.5.4.	Grammatische Probleme im Fokus – Zur Terminologie .....	67
6.5.5.	Grammatische Probleme im Fokus – Wortarten.....	68
6.5.6.	Grammatische Probleme im Fokus – Der Satz .....	68
6.5.7.	Grammatische Probleme im Fokus – Der Text.....	69
7.	Sprache untersuchen/Sprachreflexion – Rechtschreibung .....	70
7.1.	Schriftlichkeit und Rechtschreibung.....	70
7.2.	Theorie der Orthographie.....	70
7.3.	Didaktik der Rechtschreibung.....	73
7.4.	Exkurs I: Phonologisches Bewusstsein/Phonologische Bewusstheit in Bezug auf Rechtschreibung (Ergänzung zu 6.5.2) .....	77
7.5.	Exkurs II: Schriftspracherwerb .....	78
7.5.1.	Der Begriff „Schriftspracherwerb“ in der didaktischen Diskussion.....	78
7.5.2.	Was bedeutet Lesen- und Schreibenlernen?.....	79
7.5.3.	Lesenlernen.....	80
7.5.4.	Schreibenlernen .....	81
7.5.5.	Lernvoraussetzungen für den Schriftspracherwerb .....	82
7.5.6.	Die Entwicklung von Lese- und Schreibfähigkeiten .....	83
7.5.7.	Didaktische Konzepte für den Schriftspracherwerb .....	84
7.6.	Exkurs III: Ausgewählte Arbeits- und Übungsformen.....	86
7.6.1.	Interessenbezogene Methodik des Rechtschreiblernens nach RICHTER.....	86
7.6.2.	„Mit dem Grundwortschatz arbeiten“ nach ABRAHAM, BEISBART, KOß & MARENBACH.....	87
7.6.3.	Wörterbücher benutzen nach ABRAHAM, BEISBART, KOß & MARENBACH in fünf Phasen.....	87
7.6.4.	Diktate .....	87
8.	Examenstipps .....	88
8.1.	Vorbereitung .....	88
8.2.	Schriftliche Abschlussprüfung.....	89

## 1. Einleitendes

Dies ist eine Zusammenfassung für Deutschdidaktik (Realschule). Hierfür wurden folgende Bücher verwendet:

- Boogart, Michael Kämper-van den (Hrsg.): Deutsch-Didaktik. Leitfaden für die Sekundarstufe I und II. Berlin 2011.
- Gattermaier, Klaus/ Siebauer, Ulrike: Deutsch in A4. 4. erweiterte Auflage. Regensburg 2009.
- [http://by.juris.de/by/gesamt/EUG\\_BY\\_2000.htm](http://by.juris.de/by/gesamt/EUG_BY_2000.htm) (03.10.2011)
- [http://www.bayern.landtag.de/cps/rde/xbcr/landtag/dateien/Bayerische\\_Verfassung\\_Lesezeichen\\_BF.pdf](http://www.bayern.landtag.de/cps/rde/xbcr/landtag/dateien/Bayerische_Verfassung_Lesezeichen_BF.pdf) (03.10.2011)
- Köhnen, Ralph: Einführung in die Deutschdidaktik. Stuttgart 2011.
- Mitschrift der Einführungsveranstaltung „Grundlagen und Schwerpunkte der Didaktik der deutschen Sprache und Literatur“ an der Universität Würzburg 2009 (Dr. Meisch)
- Weinhold, Swantje/ Lange, Günter: Grundlagen der Deutschdidaktik. Sprachdidaktik - Mediendidaktik - Literaturdidaktik. 4. korrigierte Auflage. Baltmannsweiler 2010.

## 2. Examensaufgaben

### 2.1. 2006

- 1) Die Fähigkeit, Texte zu überarbeiten, spielt in den Lehrplänen aller Jahrgangsstufen der Realschule eine wichtige Rolle.  
 Klären Sie zunächst, welche Funktion und Bedeutung das Überarbeiten von Texten für den Schreibprozess hat! Erörtern Sie dann, welche Überarbeitungsstrategien Schüler/innen kennen und anwenden sollten und entwickeln Sie abschließend einige unterrichtspraktische Möglichkeiten, die dazu beitragen, die Kompetenzen der Schüler/innen hinsichtlich der Überarbeitung unterschiedlicher Texte zu erweitern.
  - 2) **Literaturdidaktik:** Diskutieren sie den Einsatz antiker Sagen im Deutschunterricht der Realschule! Erläutern Sie Zielsetzungen und gehen Sie auf methodische Überlegungen ein!
  - 3) **Literaturdidaktik:** Die zeitgenössische Jugendliteratur ist ein Weg, das Gefüge historischer und gesellschaftlicher Bedingtheiten in erzählender Form auszuarbeiten und damit bewusst und begreifbarer zu machen. Dabei unterliegt dieses Genre erweiterten Beurteilungs- und Bewertungskriterien, die über das gewohnte Spektrum hinausgehen.  
 Definieren Sie zeitgenössische Jugendliteratur, nennen Sie Themen, erläutern sie deren Bewertungskriterien und besondere didaktische Fragestellungen! Dazu sollten auch kontroverse Argumente vorgeführt werden!  
 Konkretisieren Sie nun all diese Aspekte an einem konkreten Buchbeispiel der jüngeren Zeit (80/90er Jahre) und skizzieren Sie Unterrichtsvorschläge, die den Schülern/Schülerinnen die emotionale wie kognitive Auseinandersetzung mit dem Thema in besonderer Weise ermöglichen!
- 1) **Mediendidaktik:** Zeigen Sie auf, welche Bedeutung das Internet für den Deutschunterricht haben kann!  
 Berücksichtigen Sie dabei unterschiedliche didaktische Ansätze, gehen Sie auf das Internet sowohl als Lernmedium als auch als Lerngegenstand ein, und trennen Sie didaktische und methodische Überlegungen!
  - 2) Schriftliches Argumentieren  
 Legen Sie dar, welche Bedeutung dem schriftlichen Argumentieren im Deutschunterricht der Realschule zukommen soll! Klären Sie dabei Zielsetzungen, die möglichen Schreibformen (Textsorten) und Fragen der methodischen Vorgehensweise im Unterricht!  
 Skizzieren Sie dann eine Einheit zum schriftlichen Argumentieren, in der neben dem Lernbereich Schreiben ein weiterer Lernbereich (Teilbereich) des Faches Deutsch eine Rolle spielt! Beziehen Sie sich dabei auf eine bestimmte Klassenstufe und begründen Sie Ihr Vorgehen!
  - 3) **Literaturdidaktik:** Im Deutschunterricht der Realschule ist fächerübergreifendes Arbeiten wichtig, zumal für den Bereich Sachtexte!

Entwickeln und begründen Sie anhand des Fachtextes über Schlaf (liegt vor) didaktische Zielsetzungen, die das Verstehen von Sachtexten, das fächerübergreifende Arbeiten und die seit der Pisa-Untersuchung bekannten Probleme beim Umgang mit Sachtexten in einer Unterrichtseinheit aufgreifen können! Gehen Sie dabei explizit auf die Bereiche „Sprachlichkeit“, „Textstruktur“ und „Inhaltlichkeit“ ein! Soweit nötig, sollten methodische Hinweise mit angebracht werden.

## 2.2. 2007

- 1) **Literaturdidaktik:** Novellen als Ganzschriftlektüre im Literaturunterricht der Realschule  
Zeigen Sie anhand einer Novelle Ihrer Wahl aus dem 18. oder 19. Jahrhundert auf, wie sich dieser Text in einem zeitgemäßen Deutschunterricht, der neuere didaktische Konzeptionen berücksichtigt, im Rahmen einer Ganzschriftlektüre unterrichtsmethodisch umsetzen lässt!
  - 2) **Literaturdidaktik:** *Sachbücher* im Deutschunterricht der Realschule  
Zeigen Sie ausführlich und in sinnvoll geordneter Weise auf, was für eine stärkere Einbeziehung von Sachbüchern in den Deutschunterricht der Realschule spricht!  
Entwickeln Sie sodann Überlegungen zur Methodik eines Unterrichts mit Sachbüchern, wobei Sie unter anderem einen Schwerpunkt darauf legen sollten, wie die in den PISA-Studien aufgezeigten Mängel in der Lesekompetenz überwunden werden können!
  - 3) Stellen Sie dar, wie die Möglichkeiten der Textüberarbeitung auf den Ebenen der Textstruktur, des Wortgebrauchs und der Syntax in der Realschule angeregt und konkretisiert werden können! Wählen Sie für Ihre Darlegungen zwei Textsorten als Beispiele aus!
- 
- 1) Prozessorientierte Schreibdidaktik in der Realschule  
Der Paradigmenwechsel der Schreibdidaktik vom Produkt zum Prozess steht seit geraumer Zeit im Mittelpunkt der fachdidaktischen Diskussion. Begründen Sie den neuen Ansatz und zeigen Sie Konsequenzen auf, die sich aus dieser Umorientierung für die Schreibförderung in der Realschule ergeben! Gehen Sie anschließend auf Möglichkeiten, prozessorientiertes Schreiben im Deutschunterricht zu realisieren, ein!
  - 2) Benennen und umreißen Sie herkömmliche und neuere didaktische Ansätze zum Lernbereich „Grammatik/Sprache untersuchen“!  
Entfalten Sie diese didaktischen Überlegungen sodann an einem der folgenden sprachlichen Phänomene: Modifizieren oder Agensorientierung oder Verwendung von (ausgewählten) Tempora! Beziehen Sie in diese Entfaltung eine knappe Sachanalyse des gewählten Phänomens und methodischer Überlegungen ein!
  - 3) **Literaturdidaktik:** Die Beschäftigung mit Romanen im Deutschunterricht soll nicht nur die Lesemotivation stärken, sondern Schüler/-innen auch mit den Prinzipien der Erschließung literarischer Texte vertraut machen.  
Entscheiden Sie sich zunächst für einen Text, den Sie in einer von Ihnen zu wählenden Jahrgangsstufe lesen wollen, und stellen Sie dessen Inhalt kurz dar! Klären Sie, welche Erschließungskompetenzen Ihre Schüler/-innen anhand dieses Textes erlangen sollen, und entwickeln Sie anschließend ein Unterrichtskonzept, das sowohl textanalytischen wie auch motivationalen Aspekten Rechnung trägt.

## 2.3. 2008

- 1) Eigene Schreibversuche der Schülerinnen und Schüler im Deutschunterricht der Realschule unter der Zielsetzung der Selbstreflexion erfolgen.  
Erläutern Sie dies am Beispiel einer schreibdidaktischen Konzeption und stellen Sie entsprechende Schreibanlässe und Schreibbeispiele vor! Konkretisieren Sie Ihre Ausführungen an einem Unterrichtsbeispiel!
- 2) Literarische Texte gestaltend vorlesen
  - Erklären Sie differenziert, unter welchen Bedingungen und warum es sich um Textinterpretation handelt, wenn Schüler Texte laut vorlesen!